

Persönlicher Pilgerweg

Mit dem Einsenden dieses Abschnittes können Sie sich geistig in den Pilgerweg einschalten.

Ich bitte darum, folgende Anliegen (oder Personen) auf den Pilgerweg zum Gnadenort der Gottesmutter von Schönstatt mitzunehmen:

Ich begleite den Pilgerweg nach Schönstatt

- mit meinem Gebet
- mit meinen Opfern (d. h. etwas, was ich aus Liebe tue oder ertrage)
- mit meinem Engagement

NAME

STRASSE, HAUS-NR.

PLZ, ORT

Abschnitt bitte an die auf dem Einlegeblatt angegebene Adresse oder an die Pilgerzentrale senden.

© Art-Direction www.matthiasdemele.de

Hier abschnitten und ausgefüllt zurückschicken.



Kontaktadresse

Pilgerzentrale Schönstatt
Am Marienberg 1
56179 Vallendar
Tel. 0261/96264-0
Fax 0261/96264-19
kontakt@schoenstatt-info.de
www.wallfahrt-schoenstatt.de

Veranstalter

Schönstatt-Bewegung Deutschland

Informationen

wu und wann Pilgerwege stattfinden
sowie die Kontaktadresse für Ihren Bereich
entnehmen Sie dem Einlegeblatt oder

www.pilgerwege-schoenstatt.de



Weitere Kontaktadresse:

Bildungsstätte
Haus Maria-Rast
Tel.: Josef-Kentenich-Weg 1
53881 Euskirchen
Tel.: 0 22 56 / 95 87-0
info@haus-maria-rast.de

Die Seele geht zu Fuß

Pilgern nach Schönstatt



Schritt für Schritt

einfach leben

Fragen stellen

Antwort suchen

Beten mit den Füßen

Glauben (er)leben

sich beschenken lassen

dem Gott des Lebens auf die Spur kommen

Jesus und Maria und anderen Weggefährten begegnen

den Ort „Schönstatt“ mit dem Ur-Heiligtum entdecken

auf eine Oase des Glaubens, des Friedens, der Sinngebung stoßen

verändert in den Alltag zurückkehren, mit neuer Kraft für sich selbst und andere

**Wanderer sind wir, Pilger.
Auch unser Herz ist das Herz
eines Pilgers ...
Wohin gehen wir?**

J. Kentenich

Viele Menschen unserer Zeit sind vom „Pilgervirus“ infiziert. Sie brechen aus der täglichen Hektik, dem Stress und der Treitmühle der Fremdbestimmtheit aus.

- Der Seele Zeit geben, „nachzukommen“. Sie braucht Aus-Zeiten.
- Sie erneuert sich in der Freude an der Schöpfung, an Weggefährten, an den kleinen oder manchmal großen Abenteuern, die es auf dem Weg zum (Etappen-)Ziel zu meistern gilt.
- Sie taucht ein in die Atmosphäre von heiligen Orten und Glaubenszeichen am Weg.

durch die Tür des Glaubens gehen

... sich auf den Weg machen, um die Menschen aus der Wüste herauszuführen zu den Orten des Lebens – zur Freundschaft mit dem Sohn Gottes, der uns Leben schenkt, Leben in Fülle“, heißt es im Schreiben „Porta fidei“ von Papst Benedikt XVI. zum Jahr des Glaubens.



Blattspiegel

In BEWEGung kommen

Pilgerwege bringen möglichst viele Menschen in unserem Land in Kontakt mit dem Segen, der vom Gnadenort Schönstatt ausgeht. Die Initiative „Die Seele geht zu Fuß. Pilgern nach Schönstatt“ fasst diese Pilgerbewegungen zusammen. Willkommen sind alle, Pilger aus Gemeinden und Gemeinschaften, Gruppen und Einzelle.

miteinander gehen

- Erlebnisse und Anstrengungen des Weges miteinander teilen,
- Austausch und Schweigen,
- Beten, Singen, Gottesdienst feiern,
- Kontakt suchen und Menschen am Weg kennenlernen.

Die Pilgerwege werden begleitet von Pilgerführerinnen und Pilgerführern, wenn möglich auch von einem Priester. Teilnahme an einzelnen Etappen ist ebenso möglich wie an Mehrtagesrouten.

Wer am Mitgehen verhindert ist, kann den Weg geistig mitgehen. Machen Sie eine Strecke ihres Alltagsweges zum persönlichen Pilgerweg. Vernetzen Sie sich mit den Fußpilgern im Gebet und mit ihren Anliegen.

Wenn Sie Sorgen, Dank und Bitten den Fußpilgern mitgeben möchten (siehe abtrennbarer Abschnitt), senden Sie diese an die Adresse, die auf dem beigefügten Einlegeblatt angegeben ist.

nach Schönstatt

Der Wallfahrtsort Schönstatt bei Koblenz am Rhein feiert 2014 sein 100-jähriges Jubiläum. Entdecken Sie einen Ort, der für Menschen aus aller Welt zu einer Kraftquelle geworden ist.



Hier abschneiden und ausgefüllt zuückschleusen.

